

Nicolai Laasers Vorschau für die V7+ am Freitag, dem 3. September 2021

V7+ mit einer Garantie von 17.500 Euro inklusive 5.000 Euro Jackpot!

Start der V7+ mit dem 6. Rennen um ca. 19:04 Uhr!



Unser Wettexperte Nicolai Laaser

V7-1 (Rennen 6) Mehrere siegverwöhnte Pferde treffen aufeinander!

2 Ovation L.A. zog sich in Schweden sehr gut aus der Affäre. Es folgte eine lange Winterruhe und ein 2. Platz gegen Favori de la Basle. Für den ersten Start keine schlechte Leistung. Danach musste die Muscle Hill-Tochter erneut drei Monate pausieren und stellte sich im Oldies-Rennen vor knapp zwei Wochen vor. Aus der 2. Reihe startend war es für Heinz Wewering sehr schwer von hinten Boden gutzumachen, denn die Pace, die vorne angeschlagen wurde, war sehr flott. Dieses Rennen wird die Stute gefördert haben.

4 Julnick Shark kehrt nach einem Gastspiel bei Dion Tesselaar wieder in das Training von Jochen Holzschuh. In Gelsenkirchen unterlag der 10-fache Vorjahressieger nur einem sehr gut gehenden Exclusive Fire. Danach verlor er den dritten Platz am grünen Tisch aufgrund einer Fahrspurveränderung im Einlauf. In diesem Rennen saß er lange fest und endete unter Wert.

5 Purple Rain meldete sich im 1. Teil des Derby-Meeting phänomenal zurück und schlug nach einem Traumverlauf zu. Rolf Hafvenström parkte Purple Rain an dritter Stelle ein und konnte mit seinem Angriff warten, da Hidalgo Heldia eine zu schnelle Pace an den Tag legte. Auf der Zielgerade flog der Mariendorfer Traber des Jahres 2020 an seinen beiden Gegnern vorbei und sorgte für den erst 2. Sieg in 2021.

V7-2 (Rennen 7) Gewagte Bank im Nachwuchsfahren!

8 Quelle Fleur muss nach der letzten Leistung die Favoritin sein. Im Auktionsrennen belegte

die Stute einen starken 3. Platz hinter Natorp Bo und Gold Cap BR. Im Schlussbogen musste Finn Verkaik die Abano As-Tochter aufgrund eines springenden Teilnehmers komplett aufnehmen und neu ansetzen. Im Ziel konnte er Kiwi Fortuna knapp den 3. Platz abluchsen. Das muss in dieser Garnitur reichen! Mögliche Bank!

Wer nicht mit Quelle Fleur gehen will, sollte sich breit aufstellen. Dahinter sind Powerful PS mit Ole Kromer vom innersten Startplatz möglich, sowie die eben erwähnte Kiwi Fortuna mit Lisa-Sophie Zimmer. Selbst Bavaro trotz Pause könnte hier mit Stefan Bartz im Sulky gefährlich werden. Jenna Transs R konnte dieses Jahr schon 5 Rennen gewinnen und sollte mit dem frisch gebackenen 18jährigen Marciano Hauber nicht unterschätzt werden.

V7-3 Rennen 8 Lilly Star von vorne eine Macht!

3 Lilly Star hat sich im neuen Quartier rund um Fred König und Jani Rosenberg stark verbessert und bei 4 Starts 3-mal gewonnen und war einmal dritte hinter Rheingold und Chimichurri. Vor knapp einer Woche gewann Lilly Star in Gelsenkirchen Start-Ziel gegen King Idzarda und legte auf der Zielgeraden immer wieder zu. Gegenüber den stärksten Gegnern, besitzt Lilly Star den besten Startplatz.

7 Cocktail CG qualifizierte sich als Zweiter für das Finale zum Handicap de luxe und fand dabei keine freie Passage. Selbst im Finale kam er von Startplatz 1 startend erst von innen weg, als es vorne schnell wurde. Ich würde den Igor Font-Sohn nicht vernachlässigen, zumal er nun oft an die Siegestür geklopft hat.

8 Major Sheba H braucht mit Startplatz 8 eindeutig Rennglück und einen defensiven Rennverlauf. Wenn es Nick Schwarma gelingt, dann gehört er hier als chancenreicher Außenseiter zum Kreis der potenziellen Sieganwärter. Vor knapp 14 Tagen war er in 1:15,0 (neuer Rekord) 5. zu Palmyra und Klaus Hazelaar und steckte anfangs des Einlaufs den Kopf nach vorne und wurde dann von den Speedpferden abgefangen.

9 Heavenly Dreamgirl musste zuletzt eine ganz knappe Niederlage gegen It's Showtime einstecken, davor gelangen der Stute Siege an der Strippe. Mit Startplatz 9 aus der 2. Reihe muss sie natürlich versuchen einen guten Rücken zu finden, der sie nach vorne bringt. Cathrin Nimczyk konnte bereits beim 1. Teil des Derby-Meetings wichtige Punkte für den Derby Pokal der Amateure sammeln.

10 Dan CG war sehr fehlerhaft zu Beginn seiner Karriere. Dabei verriet er auch sehr viel Laufvermögen. Am 30. Mai scheint der Knoten geplatzt zu sein, denn es folgte ein lupenreiner Hattrick in Daglfing und in Straubing. Die Siege fielen allesamt leicht bis überlegen aus. Sogar Emma Stolle konnte den früher schwierigen Dan CG glatt über den Kurs bringen und wurde Zweiter zu Pastors Girl, die momentan in ihrer Klasse nicht zu schlagen ist.

V7-4 (Rennen 9) Derby Marathon über die alte Derby Distanz – 3200m!

2 Edens Boy steht im 1. Band recht günstig im Rennen. Nach seiner Pause war er sofort in Groningen über 2800m siegreich und zuletzt lag er zu weit aus dem Rennen, um den enteilen Mr Blitzler Byd noch einzufangen. Insgesamt war das eine sehr gute Vorbereitung auf den heutigen Start. In Mantorp zeigte er über 2640m eine starke Leistung gegen Staro Obrigado und wurde Zweiter in 1:12,5

5 Laurel Park war für viele Wetter bereits abgeschrieben, denn die letzten Leistungen

genügten nicht in der gewünschten und erforderlichen Gangart. Wer den Probelauf gesehen hat, der konnte eine viel bessere Trabaktion bereits erkennen. Ihm wurde da nicht viel abverlangt. Bei seinem Start vor knapp zwei Wochen kam er angeflogen aus den Wolken und es hätte nicht viel zum Sieg gefehlt. Dieses Rennen wird ihn konditionell gefördert haben und somit geht er vermutlich heute als Favorit in das Rennen. 2019 konnte er genau dieses Rennen über 3200m aus dem 1.Band gewinnen.

7 Emilion bekam nach seinem letzten Start im Juni, wo er eine überraschende Niederlage einstecken musste, eine kleine Pause verabreicht. Er meldete sich am 26. August mit einem Probelauf gegen Venture Capital und Gian Luca Pasel zurück. Er hatte vom Start an das Kommando und Mitte der Zielgerade knickte er kurz weg und wurde so nur Dritter. Die lange Distanz wird ihm entgegenkommen.

V7-5 (Rennen 10) Erst die Amateure, nun die Profis!

5 Olympia Hazelaar hat dreijährig schöne Leistungen gezeigt. Sie war knappe Dritte im Stuten-Derby und wurde im Schlussbogen durch einen springenden Teilnehmer über die Kante gedrückt. Danach konnte sie einen Entlastungslauf zur Breeders Crown für sich entscheiden. Dieses Jahr tat sie sich anfangs schwer die Gewinnsumme zu verteidigen, dennoch habe ich sehr viel Mumm auf die Fuchsstute.

6 Nordic Jaycee entwickelte sich zu einem absoluten Verlasspferd. Von insgesamt 15 Starts in diesem Jahr konnte er 5-mal gewinnen und war 10-mal platziert. Der Wallach besitzt einen sehr guten Antritt, den Thomas Panschow sicherlich ausnutzen wird, um sich eine prominente Lage zu sichern. Am besten funktioniert er aus einem Rücken!

8 Favori de la Basle erlebt auch 2021 wieder eine sensationell gute Saison. Allein im Vorjahr war er bei jedem zweiten Start siegreich und dieses Jahr konnte er bereits 7 Rennen von 12 Starts gewinnen. Die ungeliebten Bänderstarts erspart man dem Stall Valdivia-Schützling. Nach seinem Sieg am 12. Mai ging Favori de la Basle in eine dreimonatige Pause und meldete sich am Donnerstag vor einer Woche mit einem guten 4.Platz zurück. Dieses Rennen wird den Wallach gefördert haben.

V7-6 (Rennen 11) Wer tritt in die Fußstapfen von Rilana?

3 Blind Date ist eine ganz starke Sieganwärterin für das Bruno-Cassirer-Rennen 2021. Die Charly du Noyer-Tochter ist in ihrer relativ kurzen Karriere noch ungeschlagen. Dabei zeigt sie sehr starke Laufleistungen, denn die Stute brauchte stets etwas Zeit um ins Rollen zu kommen und wenn sie einmal lag, erdrückte sie die Gegner. Allerdings ist es, wie für einige andere, der allererste Bänderstart. Titelverteidiger Rudi Haller wird das sicherlich zu Hause trainiert haben. Die Favoritin!

7 Palmyra gewann ihre Generalprobe spielerisch in 1:14,5. und scheint bestens präpariert zu sein für dieses Rennen. Die Leistungen davor waren insgesamt gut bis sehr gut. Die Niederlagen erfolgten nur gegen starke Konkurrenz. Am 13. Juli kam sie aufgrund eines springenden Pferdes erst spät in die Open-Stretch, sonst hätte es da wohl schon gereicht. Allerdings ist es auch für die Lasbekerin der erste Bänderstart.

10 Kosy Occagnes gefällt mir aus dem 2.Band am besten. Dennoch wird es für die Zulagenpferde nicht einfach gegen neun Pferde im 1.Band. Da müssen viele Pferde umschiffen werden. Marciano Hauber ist trotzdem optimistisch, dass er eine gute Rolle spielen wird. Am 21. August absolviere Kosy Occagnes noch einen Probelauf, der nicht im

Programm vermerkt ist. Dort war sie Zweite hinter Mister F Daag und vor Kansas Dream in 1:15,0.

V7-7 (Rennen 12) Fan d'Arifant wieder Bank im letzten Rennen!

7 Fan d'Arifant hat uns vor knapp zwei Wochen nicht enttäuscht und es sieht heute ebenfalls sehr günstig aus. Dieses Mal ist die Distanz auch 500m länger, sodass es für die Zulagenpferde doch einfacher sein wird, die 20m gutzumachen. Für mich ist Fan d'Arifant schwer zu schlagen, ergo gehe ich nicht von einer Formumkehr mit Expandable Hope aus. Selbst Confidential Bond, der mit Fan d'Arifant aus dem 2.Band abgeht, kämpft hier nur um die Plätze. Der letzte 3.Platz zu Declid du Gade und Coeur Baroque war dennoch ordentlich.